

Karin Knop: Jugendperspektive: Wahrnehmung von Extremismus

Beitrag aus Heft »2017/03: Hass und Hetze im Netz«

Medien bestimmen maßgeblich, wie politische Prozesse wahrgenommen werden. Sie haben großen Einfluss auf Meinungsbildung. Insbesondere in sozialen Onlinemedien ist der Ton rauer geworden, Hass und Hetze sowie extremistische Meinungsäußerungen haben zugenommen. Wie gehen Jugendliche mit diesen Inhalten in sozialen Medien um, wie bewerten sie diese, wie tauschen sie sich darüber aus und welche möglichen Verhaltensweisen resultieren hieraus?

Karin Knop, Akademische Rätin am Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft der Universität Mannheim, im Gespräch mit Carsten Reinemann und Claudia Riesmeyer. Beide arbeiten am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Ludwig-Maximilians-Universität München.